

Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

- association sans but lucratif -

Sous le Haut Patronage de Son Altesse Royale le Grand-Duc Henri

3, blvd de Kockelscheuer

L-1821 Luxembourg

Bericht der 97. Generalversammlung des Landesfeuerwehrverbands in Rodange

1. Begrüßung durch den Präsidenten der Amicale und Chef CIS Herr Laurent WEIS

Laurent Weis geht in seiner Begrüßung auf die Entstehung und die Geschichte der Feuerwehren der Gemeinde Petingen ein. Der CIS Petingen zählt heute 69 Feuerwehrleute, 37 Jugendfeuerwehrleute und 9 Veteranen.

Begrüßung durch den Regionalpräsidenten Herr Nico GRISIUS

Nico Grisius begrüßt die Versammlung und dankt der Gemeinde Petingen für die Unterstützung. Er gibt ein paar Informationen betreffend die Organisation der Region Süden.

Begrüßung durch den Bürgermeister der Gemeinde Herr Jean-Marie HALSDORF

Herr Jean-Marie Halsdorf begrüßt die Versammlung. In seiner Rede geht er auf die Geschichte der Wehren in der Gemeinde Petingen ein.

2. Eröffnung der Generalversammlung durch den Präsidenten Marc MAMER

3. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Förderer

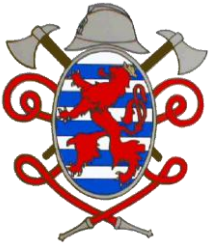
4. Einsammeln der Wortmeldungen

Eine Wortmeldung der Amicale Wormer Pompjeeën ist eingegangen.

5. Tätigkeitsbericht Jugendfeuerwehr 2024

Barbara Ferreira trägt den Tätigkeitsbericht der Jugendfeuerwehr vor.

6. Kassenbericht Jugendfeuerwehr 2024



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

- association sans but lucratif -

Sous le Haut Patronage de Son Altesse Royale le Grand-Duc Henri

3, blvd de Kockelscheuer

L-1821 Luxembourg

Nico Grisius trägt den Kassenbericht der Jugendfeuerwehr vor.

7. Bericht der Generalversammlung 2024

Der Bericht der Generalversammlung wurde den Mitgliedern vor der Versammlung im Vorfeld zugetragen und im Verbandorgan veröffentlicht.

8. Tätigkeitsbericht Feuerwehrverband 2024

Der Tätigkeitsbericht wurde den Mitgliedern vor der Versammlung im Vorfeld zugetragen und im Verbandsorgan veröffentlicht.

9. Kassenbericht Feuerwehrverband 2024 und Budget 2026

Esra Lotoll gibt ein paar Erklärungen zum Kassenbericht des Landesfeuerwehrverbands.

10. Bericht der Kassenrevisoren

Désirée Thilgen, als Vertreter der Kassenrevisoren, bestätigt die Richtigkeit der vorgelegten Kassenberichte und bittet die Versammlung um Entlastung der Vorstände von Jugendfeuerwehrverband und Landesfeuerwehrverband.

11. Genehmigung der Berichte

67 der 119 Amicallen des Landesfeuerwehrverbands (59%) sind vertreten. 54 der 84 Jugendsektionen (65%) sind vertreten.

Alle Berichte wurden einstimmig von der Versammlung angenommen

12. Bestätigung der Posten im Zentralvorstand

- Marc Mamer, Präsident (01/01/2025-31/12/2029)
- Marc Everad, Delegierter Region Zentrum (01/01/2025-31/12/2029)

Die Versammlung bestätigt beide Posten.



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

- association sans but lucratif -

Sous le Haut Patronage de Son Altesse Royale le Grand-Duc Henri

3, blvd de Kockelscheuer

L-1821 Luxembourg

13. Rück- und Ausblick des Präsidenten Jugendfeuerwehr

Frank Hermes dankt den Betreuern der Jugendmannschaften, ohne die ein Wettbewerb nicht stattfinden könnte. Auch ein Dank geht an die Bewerter und an den CGDIS für die materielle und das Innenministerium für die finanzielle Unterstützung.

Man arbeitet gerade an den Statuten der neuen ASBL der Jugendfeuerwehr.

Ende Mai findet ein Symposium in Sofia Bulgarien statt. 3 Jugendliche werden dort präsent sein.

Der Nationale Wettbewerb findet am 14. Juni in Lintgen statt. Dies ist auch die Ausscheidung für den CTIF-Wettbewerb in Berlin 2026.

Ein Brandschutzerziehungslehrgang findet im Herbst statt.

Er bedankt sich zum Schluss beim Innenministerium, beim Verband, beim CGDIS, beim Vorstand und natürlich bei allen Jugendleitern, Chefs CIS und Amicale Präsidenten.

14. Rück- und Ausblick des Präsidenten FNP

Marc Mamer geht auf die Fortschritte bei der Ausarbeitung der neuen Statuten ein.

Er trägt der Versammlung die Forderungen vor die man dem Innenministerium hat zukommen lassen.

Man sucht weiterhin nach einer Lösung für die Übernahme der Stromkosten in Marnach.

Die Forderung alle Mitglieder der Vorstände des Verbands und der Amicallen bei ihrer Tätigkeit zu versichern wurde bislang noch immer nicht umgesetzt. Der Versammlung erklärt er, dass alle Jugendfeuerwehrleute bei der Ausübung aller ihrer Tätigkeiten versichert sind.

Betreffend die Steuern ist man weiterhin der Meinung, dass es der ausdrückliche Wunsch des Gesetzesgebers war, die Rückerstattung der privaten Versicherungen steuerfrei zu machen.

Beim „Congé spécial“ fordert man eine Erhöhung der verfügbaren Tage.

Einige internationale Aktivitäten: das Mandat von Marc Mamer als CTIF-Kassierer endete nach 8 Jahren. Man arbeitet zusammen auf europäischer Ebene für die Gründung eines europäischen Feuerwehrverbands, der von der europäischen Kommission anerkannt wird.



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

- association sans but lucratif -

Sous le Haut Patronage de Son Altesse Royale le Grand-Duc Henri

3, blvd de Kockelscheuer

L-1821 Luxembourg

Man hofft die Werksfeuerwehren in das Geflecht des Rettungswesens wieder mit einzubringen. Im Kader des Projekts RESC-LU könnte man so weitere Spezialisten im Rettungswesen einbringen.

15. A) Präsentation der Statuten (Projekt)

Jeff Paulus präsentiert das Projekt der neuen Statuten des Landesfeuerwehrverbands.

B) Präsentation ASBL Jugendfeuerwehr (Projekt)

Paul Schroeder präsentiert das Projekt für die Aufstellung der Asbl der Jugendfeuerwehr.

16. Ortsbestimmung für die nächste Generalversammlung

Jean Colling informiert, dass die nächste Generalversammlung im Norden stattfinden wird

17. Verschiedenes

Marcel Thill trägt eine Beschwerde über den früheren Vertreter der Freiwilligen im Verwaltungsrat des CGDIS vor. Er ist froh, dass dieser zurückgetreten ist, weil er kaum an den Versammlungen teilgenommen hat.

Er beschwert sich darüber, dass das 1Euro-Entgelt nie angepasst worden ist, zum jetzigen Zeitpunkt hat dieses bereits ein Drittel seines Werts verloren. Das Entgelt muss angepasst werden.

Er schließt sich Marc Mamer beim Punkt über die Rückerstattung der Zusatzversicherungen an.

Überreichung des Verdienstkreuzes in Silber an Frank Wagner für das Austragen der CTIF-Sitzung in Luxemburg.

Überreichung des Verdienstkreuzes in Gold an Reinhold Dalhem für das Austragen der Generalversammlung.

Überreichung des Verdienstkreuzes in Gold an Serge Heiles für seine langjährigen Dienste.

Lieutenant-Colonel Gérard Vial (SDIS57) hält eine Dankesrede für die gute Zusammenarbeit zwischen den Verbänden.



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

- association sans but lucratif -

Sous le Haut Patronage de Son Altesse Royale le Grand-Duc Henri

3, blvd de Kockelscheuer

L-1821 Luxembourg

18. Ansprache des Herrn Innenminister Léon GLODEN

Der Innenminister bedankt sich bei allen Feuerwehrleuten für ihren unentwegten Einsatz. Er gratuliert dem Präsidenten Marc Mamer für seine Wiederwahl und gratuliert allen Personen die heute geehrt wurden.

Nach der Versammlung des Landesfeuerwehrverbands mit dem Innenministerium wurde festgehalten, dass das Fördergeld auf 300.000 € erhöht werden soll.

Er versichert der Versammlung, dass man eine Anpassung des Entgelts (1 Euro) in Betracht ziehen wird.

Er dankt der Jugendfeuerwehr für ihre wertvolle Arbeit und wünscht ihnen viel Glück bei der Gründung ihrer ASBL.

Der Minister geht auch auf die Wichtigkeit der internationalen Zusammenarbeit und der Ausarbeitung des „Plan national de résilience“ ein,

Betreffend die Forderungen des Landesfeuerwehrverbands. Zum „Congé spécial“ kann der Minister zu diesem Zeitpunkt keine Erhöhung versprechen. Er hofft, dass man in Zukunft mit allen Beteiligten eine zufriedenstellende Lösung finden kann.

Zum Thema Versicherung, arbeitet man daran, dass diese schnellstmöglich in ein Gesetz gepackt werden soll.

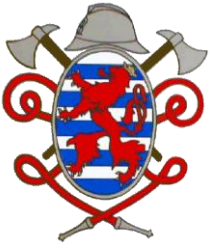
Der Lohnausfall in den Gemeinden soll auch angepackt werden

Zum Schluss erwähnt er, dass man auf Hochtouren am Projekt RESC-LU arbeitet. Es ist ein wichtiges Projekt und man möchte auch die Werksfeuerwehren mit einbinden, wie der Feuerwehrverband dies vorgeschlagen hat.

19. Huldigungstelegramm an das Herrscherhaus

20. Nationalhymne

21. Abschluss der Generalversammlung



Fédération Nationale des Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

- association sans but lucratif -

Sous le Haut Patronage de Son Altesse Royale le Grand-Duc Henri

3, blvd de Kockelscheuer

L-1821 Luxembourg

Luxemburg, den 7. Mai 2026

Serge Heiles

Generalsekretär

Marc Mamer

Präsident